

## Jahresbericht 2021 – ES VICIS Foundation

### Inhaltsverzeichnis

Die Skalierung von «Bienvenidos a mi pueblo» wurde im 2021 konkret	2
Positionierung der Stiftung ES VICIS und Scale-up unseres Programms in Argentinien	4
Finanzübersicht	6
Revisionsbericht	8
Woran wir im 2022 arbeiten	9
Illustrierte Highlights 2021	10
Team ES VICIS Foundation Schweiz	15
Kontaktdaten für den Jahresbericht 2021	15

## Die Skalierung von «Bienvenidos a mi pueblo» wurde im 2021 konkret

---

Trotz anhaltender Pandemie konnte unser Team praktisch uneingeschränkt unser Skalierungsmodell für unser Programm «Willkommen in meinem Dorf» weiterentwickeln und das dazu notwendige Netzwerk erarbeiten.

Da es bei der Skalierung primär darum geht, in einer Region 5 Dörfer (sog. Pentagon) gemeinsam und gleichzeitig zu entwickeln, zeigte sich, dass sich die Vorbereitungsarbeiten entsprechend aufwändiger und kniffliger präsentieren als erwartet. Unzählige Gespräche wurden via Zoom in verschiedensten Arbeitsgruppen geführt, um Fragen und Unklarheiten zu beantworten aber vor Allem auch um «Ängste» abzubauen. Gelingt es uns, durch diese Gespräche bei den beteiligten Personen den Funken der Begeisterung auszulösen und eine belastbare Vertrausebene zu schaffen, löst dies auch bei unserem Team jeweils eine Welle von Begeisterung und Freude aus, welche unsere Haltung und Überzeugung bezüglich unserem nachhaltig ausgerichteten Programm, laufend stärkt.

Zusammen mit dem Centro Regional Para el Desarrollo del Sur de Santa Fé (CRDSSF) und mit der Stiftung NODOS konnten wir mit zwei grossen, anerkannten und für die Entwicklung von ländlichen Regionen wichtigen Partnern, je eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnen. Mit der Unterstützung dieser beiden grossen Partner, werden wir deutlich rascher Zugang und Gehör der Menschen aus ländlichen Gegenden gewinnen können. Und in der Tat wurden wir durch Vertreter der Nationalen Initiative «Aufruf zur Einreichung von Projekten für eine harmonische Entwicklung mit territorialem Gleichgewicht» kontaktiert und eingeladen, unsere Projekte einzugeben. Im Dezember 2021 wurden aus insgesamt 664 eingegebenen Projekten, zwei unserer Programme (Süden von Santa Fé und Pergamino Buenos Aires) unter die letzten 10 Projekte gewählt. Diese Projekte werden durch die Entwicklungsbank FONPLATA mit Fördergeldern gesponsert.

Die Medienpräsenz war auch im 2021 ungebremst hoch, sodass unsere Stiftung und unser Programm zwischenzeitlich über 450 Mal in Presse, Radio und Fernseh-Sendungen genannt worden sind. Gleichzeitig erlangte unser Pilotprojekt in 8 Universitäten (3 in Latein Amerika und 5 in Europa) den Status eines «Vorzeigeprojektes».

Nach wie vor eines der grössten Herausforderung ist das Fundraising; damit wir die Projekte vor Ort professionell begleiten und umsetzen können, benötigen wir ein funktionierendes und fähiges Team, welches lokal bezahlt wird. Wir sind seit längerem daran, Ideen zu entwickeln, wie wir in Argentinien Fundraising betreiben können. Dies würde nicht nur die Aktivitäten aus der Schweiz entlasten, sondern auch die Finanztransfers deutlich vereinfachen. Mit der Weiterentwicklung des Skalierungsmodells werden unsere Teammitarbeitenden je länger je mehr die Rolle des «teach the teachers» einnehmen und sich vor Allem darauf fokussieren, die von den Partnern genannten Teammitglieder zu schulen und auszubilden.

An dieser Stelle begrüsse ich Dr. Hans Furer, welcher sich seit Ende 2021 als Mitglied des Stiftungsrats in der ES VICIS Foundation zur Verfügung stellt. Sein über Jahrzehnte aufgebautes Netzwerk weit über die Region Nordwest Schweiz hinaus wird uns massgeblich unterstützen, das Interesse an unserer Vision weiter zu stärken und zu erhöhen. Wir konnten bereits erste Projekte erfolgreich starten und freuen uns auf eine spannende, kreative und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Mit der Entwicklung der ersten 2 Pentagone in Argentinien sind wir definitiv auf einer weiteren Entwicklungsstufe unserer Vision angelangt. Dass wir Schritt für Schritt weiterkommen bedingt ein grosses Engagement des gesamten ES VICIS Foundation Teams in Argentinien und der Schweiz. Dafür danke ich ganz herzlich und freue mich ausserordentlich auf weitere spannende Entwicklungsschritte auf unserem gemeinsamen Weg. Ein weiterer grosser Dank gilt auch allen unseren Finanzpartnern und Spendern, die sich von unserer Vision inspirieren und begeistern lassen und uns weiterhin unterstützen.



Daniel Winzenried  
Gründer und Stiftungsratspräsident

## Positionierung der Stiftung ES VICIS und Scale-Up unseres Programms in Argentinien

In diesem Jahr war unsere Strategie durch mehrere Massnahmen gekennzeichnet, die darauf abzielen, in ländlichen Dörfern zu expandieren, eine starke interne Entwicklung neuer Instrumente für die Projektüberwachung und -bewertung sowie die Identifizierung und Rekrutierung von Schlüsselpartnern für die Durchführung und Umsetzung all dieser Projekte als Finanzakteure.

Mit der Auswahl ländlicher Gemeinden und der Unterzeichnung von Verpflichtungen mit regionalen Partnern, erzielten wir grosse Fortschritte in der Umsetzung der Skalierung unseres Programms. In den Provinzen Santa Fé und Buenos Aires, konnten wir die ersten 2 Polygone (Entwicklung von gleichzeitig 5 Dörfern, welche auf dem Programm «Willkommen in meinem Dorf» basieren) entwickeln und gemeinsam vorantreiben.

Gleichzeitig haben wir intern unsere Datenauswertungs-Tools (Salesforce) weiter entwickelt. Die Online-Plattform (CRM) für die Verwaltung und Analyse von Daten und Projekten, die Programmbewertungsmatrix, welche die Auswirkungen auf die beiden begünstigten Gruppen misst (Gemeinschaften und Rückkehrer) und das Verfahrenshandbuch, welches wir unseren Partnern zur Unterstützung abgeben, wurden laufend auf- und ausgebaut. Diese Instrumente unterstützen unsere Teams während deren Schulungen und Trainings zu Gunsten der Familien und Gemeindevertreter und lassen uns ständig neue Erkenntnisse gewinnen (Lernkurve), welche umgehend in die tägliche Arbeit einfließen.

Das strukturierte Sammeln und Monitoren von gewonnenen Daten wird es uns erlauben, rasch mit Partnern in weiteren Ländern in's Gespräch und Pilotprojekt Phasen einzusteigen. Vorsondierungsarbeiten, um Partner in anderen Ländern gewinnen zu können, machten wir bereits vor 2–3 Jahren als wir erste Kontaktreisen nach Kolumbien und Bangladesh durchführten. Seit Beginn der Pandemie wurden wir zwischenzeitlich von Institutionen aus über 20 Ländern kontaktiert, welche Interesse an der Umsetzung unseres Programms zeigten. Kontakte mit Indien, Kolumbien und Spanien sind bereits fortgeschritten und sobald notwendige Finanzmittel zur Verfügung stehen, werden wir diese Kontakte entsprechend intensivieren.

Auch aus Sicht der weiteren Bekanntmachung unseres Programms und Vision war das Jahr 2021 grossartig; wir wurden als Redner und Jury zu Open Geneva eingeladen, präsentierten unser Programm via Zoom an Universitäten in Europa und Lateinamerika und nahmen an Panels teil, die unsere Stiftung als Spezialisten für nachhaltige ländliche Wiederbevölkerung positionieren.

Wir haben in wenigen Jahren enormes geleistet und spüren, dass unser Programm in zahlreichen Ländern, Panels und Gesellschaftskreisen an Beachtung gewinnt. Wir freuen uns daher sehr, uns in diesem Sinne weiter zu entwickeln und einen wertvollen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft für Alle, zu leisten.



Cintia Jaime  
Gründerin und Geschäftsführerin

## ES VICIS Foundation

### Bilanz per 31. Dezember in CHF

<b>AKTIVEN</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
Umlaufvermögen	<u>15'137.61</u>	<u>54'598.54</u>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b><u>15'137.61</u></b>	<b><u>54'598.54</u></b>
<b>PASSIVEN</b>		
Fremdkapital	22'015.00	19'251.90
Eigenkapital	<u>-6'877.39</u>	<u>35'346.64</u>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b><u>15'137.61</u></b>	<b><u>54'598.54</u></b>

## ES VICIS Foundation

### Erfolgsrechnung 1. Januar – 31. Dezember in CHF

	2020	2021
Betriebsertrag	33'787.26	118'527.90
Betriebsaufwand	<u>-40'779.54</u>	<u>-76'162.87</u>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b><u>-6'992.28</u></b>	<b><u>42'365.03</u></b>
Finanzertrag / - aufwand	-130.40	-141.00
Betriebsfremder Ertrag / Aufwand	<u>0.00</u>	<u>0.00</u>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b><u><u>-7'122.68</u></u></b>	<b><u><u>42'224.03</u></u></b>

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an den Stiftungsrat der  
**ES VICIS - Foundation, Pfeffingen**

Olten, 28. Juni 2022

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **ES VICIS - Foundation** für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde sowie dem Reglement entspricht.

Wir weisen darauf hin, dass eine Rückzahlung auf dem Darlehen mit Rangrücktritt von CHF 7'000.00 in vollem Umfang an den betreffenden Gläubiger erfolgte, obwohl die vertraglichen Voraussetzungen nicht erfüllt waren. Der Sachverhalt wurde in Ziffer 8 des Anhangs durch den Stiftungsrat erläutert.

**Oltreu GmbH**



Christian Zeller  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte  
leitender Revisor

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)



## Woran wir im 2022 arbeiten:

---

Der Hauptfokus liegt eindeutig in der Weiterentwicklung und Unterstützung der Poligon Programme in mehreren Regionen in Argentinien. Mit dem gestiegenen Bekanntheitsgrad scheinen sich langsam mehr und mehr Türen zu öffnen und Möglichkeiten zu bieten, weitere Regionen zu entwickeln.

Im 2022 werden wir die geplante ES VICIS Foundation Repräsentation in Buenos Aires gründen und aufbauen. Dies wird uns rechtlich erlauben, lokales Fundraising zu betreiben, um Mitarbeitende in den Rollen von Coaches künftig direkt vor Ort zu bezahlen – dies wird den gesamten Fundraising Prozess deutlich vereinfachen.

Weiter wollen wir auch in der Schweiz und ausgesuchten Europäischen Ländern die Bekanntheit unseres Programms weiter fördern; wir wollen an Konferenzen teilnehmen und wenn immer möglich, unser Vision präsentieren und gleichzeitig den Ausbau unseres Netzwerks vorantreiben.

Auch das Fundraising in der Schweiz werden wir konzentriert weiterführen und intensivieren, damit wir die finanziellen Startmittel für die Entwicklung der Länder Kolumbien, Indien und Spanien sammeln können.

ES VICIS Foundation  
Pfeffingen/Schweiz

# Illustrierte Highlights 2021!

## Mediales Interesse

Nach wie vor ist das mediale Interesse an unserem Pilot Projekt in Colonia Belgrano, welches im Oktober 2019 erfolgreich abgeschlossen wurde, enorm gross. Zwischenzeitlich finden sich unzählige Videoclips mit Interviews und Erfahrungsbericht von den migrierten Familien auf youtube.



Mit der Entwicklung des Pentagon Skalierungs-modells, konnten wir im 2021 bereits 14 Projekte definieren.

Seit Januar 2020 zählen wir zwischenzeitlich mehr als 450 Beiträgen in Presse, Radio und Fernsehen.



## Illustrierte Highlights 2021!

### Mediales Interesse

Nebst Presse und Radiobeiträgen, wurde Cintia Jaime von mehreren Argentinischen TV Sendern zum Interview eingeladen und via Videokonferenz live in die Shows zugeschaltet.



## Illustrierte Highlights 2021!

### Zwei Regionen – zwei Pentagon Projekte

Im April 2021 war es soweit; wir konnten die erste Kooperationsvereinbarung mit dem Centro Regional Para el Desarrollo del Sur de Santa Fe, vertreten durch den Präsidenten German M. Casalino und zusammen mit Gemeindevertretern der Gemeinden Cafferata, Carmen, Labordeboy, Maggiolo und San Eduardo, via Videokonferenz unterzeichnen. Scheinbar ein kleiner Schritt jedoch mit einer grossen Wirkung!



Zwei Monate später, im Juni 2021, konnten wir mit dem Präsidenten der Stiftung Nodos, Claudio Soumoulou, eine weitere Vereinbarung unterzeichnen. Diese Stiftung ist ein Zusammenschluss von 140 Kooperativen mit über 50'000 Mitgliedern. Für unsere Stiftung ein weiterer «Glücksfall»



# Illustrierte Highlights 2021!

## Zahlreiche Informationsanlässe via Videokonferenzen

Die Bekanntheit unseres Entwicklungsmodells «Willkommen in meinem Dorf» nimmt auch in Europäischen Ländern und Indien stetig zu. So konnten wir einige Video Zuschaltungen in Studentenklassen verschiedener Universitäten und Online talks organisieren.

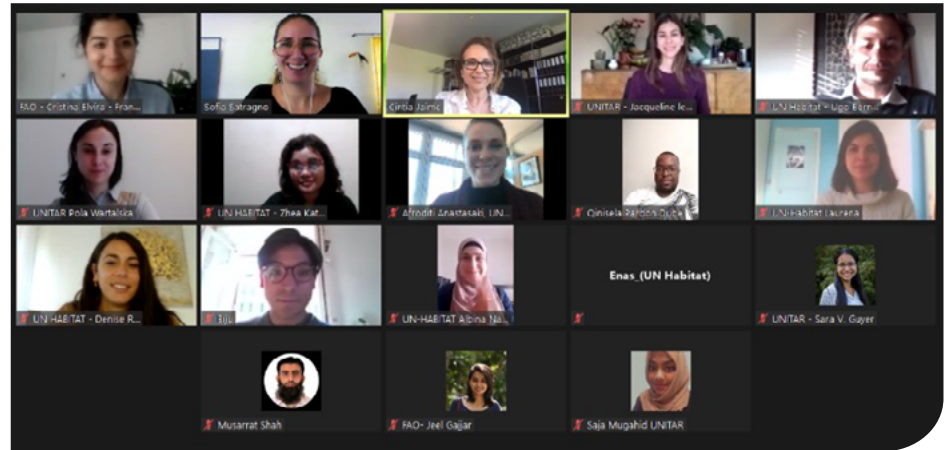
**GENDER CHALLENGES IN RURAL RESETTLEMENT: LESSONS FROM ARGENTINA**

Attend a talk by  
**Cintia Jaime**  
Founder and Managing Director,  
ES VICIS Foundation  
on ZOOM

Date: Thursday, 8 July 2021  
Time: 8:00 - 9:00 PM IST  
16:30-17:30 Swiss Time

Register at:  
[Soloments.sdg@gmail.com](mailto:Soloments.sdg@gmail.com)

Organized by:  
5 Elements SDG  
Gender Justice India  
[www.soloments.sdg.com](http://www.soloments.sdg.com)



**Retos y claves**  
Para el Renacimiento Rural en América Latina

**Cintia Jaime**  
Fundadora y Directora Ejecutiva de Fundación ES VICIS

**Alejandro Gonzalez**  
Gerente de Relaciones Públicas Zoho LATAM

**Alejandra Corchuelo**  
Gerente de Innovación Social Grupo Sumaria

EN VIVO POR

Zoho LATAM | Zoho en Español  
7 de Abril, 2021 | 10:00 AM CST

**Reparando el futuro**

Convocando ideas nuevas  
[oe1.ORF.at/future](http://oe1.ORF.at/future)

## Illustrierte Highlights 2021!

---

### Partnerschaften mit unseren Hauptpartnern

Für die konkrete Entwicklung unserer Pentagon Projekte sind wir auf das Interesse und Unterstützung auf politischer Ebene angewiesen. Die Kooperationsvereinbarungen mit namhaften Institutionen helfen uns dabei, das notwendige Gehör bei Schlüsselpersonen aus der Politik zu erreichen.



## Team ES VICIS Foundation Schweiz

---

### Foundation Board

**Daniel Winzenried**

Founder & Board President  
daniel.winzenrid@esvicis.org

**Raffaello Tondolo**

Vice President  
raffaello.tondolo@esvicis.org

**Thomas Pfirter**

Board Member  
thomas.pfirter@esvicis.org

**Johannes Matyassy**

Board Member  
johannes.matyassy@esvicis.org

**Hans Furer**

Board Member  
Hans.furer@esvicis.org

### External Advisors

**Carlos Dickens Garcia**

Consultant Colombia  
carlos.dickensgarcia@esvicis.org

**Felecia Bartow**

felecia.bartow@esvicis.org

**Carla Della Maggiora**

Financial Project Developer  
carla.dellamaggiora@esvicis.org

**Steve Rocco**

Financial Advisor  
steve.rocco@esvicis.org

### Management

**Cintia Jaime**

Founder & Executive Manager  
cintia.jaime@esvicis.org

**Marcela Lopez-Caso**

Webmaster  
marcela.lopezcaso@esvicis.org

**Constanza Lisdero**

Fundraiser & Translator  
constanza.lisdero@esvicis.org

**Daniel Haldemann**

Communication & Graphic Design  
daniel.haldemann@esvicis.org

**Mercedes Manfroni**

Country Coordinator &  
Communication (Argentina)

**Marisol Borbon**

Client Relationship Management  
marisol.borbon@esvicis.org

**Stefan Lenardic**

Financial Accounting  
stefan.lenardic@esvicis.org

### Kontakt Daten für den Jahresbericht 2021

**Daniel Winzenried**

Founder & Board President  
daniel.winzenrid@esvicis.org

**Cintia Jaime**

Founder & Executive Manager  
cintia.jaime@esvicis.org

**Stefan Lenardic**

Financial Accounting  
stefan.lenardic@esvicis.org